



Fraktionspapier

Die Grünen/Europäische Freie Allianz

Einführung

Du bist Abgeordnete:r im Europäischen Parlament und gehörst der Fraktion Die Grünen/Europäische Freie Allianz (Grüne/EFA) an. Dein Ziel ist es, die Interessen und Standpunkte der Grüne/EFA-Fraktion durchzusetzen. Zugleich kommst du aus einem der 27 EU-Mitgliedstaaten und hast somit eine besondere Perspektive auf die Umwelt- und Klimaschutzpolitik. In deinen Entscheidungen bist du aber allein deinem Gewissen und deinen Wähler:innen verpflichtet.

Begriffsdefinitionen

- **BIP:** Wert aller produzierten Waren & Dienstleistungen → Wohlstandsmaß
- **Emissionshandel:** 2005 in EU eingeführtes System, bei dem Unternehmen CO_2 -Zertifikate kaufen & handeln müssen, um diese ausstoßen zu dürfen.
- **GAP:** Sehr großes EU-Programm, mit dem die Landwirtschaft in der EU gefördert und ökologisch transformiert wird.
- **Pariser Klimaabkommen:** Wichtigstes internationales Klimaschutzabkommen, welches die Erderwärmung bis 2100 auf $1,5\text{ }^{\circ}\text{C}$ verglichen mit dem Durchschnitt von 1850-1900 begrenzen soll.

Fraktionsdaten

- Größe: Die Grüne/EFA-Fraktion ist mit 53 von 705 Abgeordneten die sechstgrößte Fraktion im Europäischen Parlament.
- Vorsitz: Bas Eickhout/Terry Reintke (Niederlande/Deutschland)
- Zusammensetzung: Grüne & Regionalparteien (Deutschland: Bündnis 90/Die Grünen & Volt) aus 17 Mitgliedstaaten arbeiten in der Grüne/EFA-Fraktion zusammen.

Ablauf

- 09:00-09:45: Einführung
- 09:45-11:15: 1. Fraktionssitzung
- 11:30-12:45: Ausschusssitzung
- 12:45-13:15: Mittagspause
- 13:15-13:45: 2. Fraktionssitzung
- 14:00-15:00: Plenarsitzung

Kofinanziert durch:



Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit

Unterstützt durch:



STADT BAMBERG

Leitlinien

Die Fraktion der Grünen/EFA betrachtet den Klima- und Umweltschutz als zentrales Ziel ihrer Politik. Ihr Fokus liegt auf dem Schutz der biologischen Vielfalt und der Erhaltung ökologischer Grundlagen für zukünftige Generationen. Um das Pariser Klimaabkommen einzuhalten, betrachten sie das Einschränken individueller Freiheiten als notwendiges Übel.

Des Weiteren setzen sie sich für ein offenes und inklusives Europa ein, in dem jeder Mensch – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Herkunft oder Religion – ein würdiges und erfülltes Leben führen kann. Die Grünen/EFA Fraktion betrachtet sich selbst als Schützerin der Demokratie, Rechtsstaatlichkeit sowie der Grund- und Menschenrechte.

Ein weiteres Anliegen ist die Bekämpfung sozialer Ungleichheit in der EU. Hierbei engagiert sich die Fraktion für mehr Steuergerechtigkeit und gerechte Löhne. Im Bereich der Wirtschaft lassen sie sich vom Grundsatz leiten: Die Wirtschaft soll den Menschen dienen, nicht umgekehrt.

Ansichten zur Umwelt- und Klimaschutzpolitik

Die Grüne/EFA Fraktion engagiert sich vehement für den vollen Beitrag der EU zur Umsetzung der Ziele des Pariser Klimaabkommens. Dies beinhaltet die Begrenzung der globalen Erwärmung auf unter 2 °C, idealerweise auf 1,5 °C im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Ihr Fokus liegt auf dem massiven Ausbau regenerativer Energien wie Solar- und Windkraftanlagen sowie dem Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft.

Um die Wirksamkeit und Transparenz dieser Maßnahmen sicherzustellen, setzt die Grüne/EFA Fraktion auf kontinuierliche und verbindliche Nachhaltigkeitsprüfungen. Diese sollen gewährleisten, dass eingesetzte Technologien und Wirtschaftspraktiken ökologischen und sozialen Standards entsprechen. Im Fokus der grünen Agenda stehen die Förderung umweltfreundlicher Technologien, Anreize für nachhaltiges Wirtschaften, der Ausbau erneuerbarer Energien und die Reduzierung von Treibhausgasemissionen.

Die Grüne/EFA Fraktion fordert verstärkte internationale Zusammenarbeit zur Bewältigung globaler Umweltprobleme und betont die proaktive Rolle der EU im Kampf gegen den Klimawandel, unterstrichen durch die Wichtigkeit solidarischer Maßnahmen für eine nachhaltige Zukunft kommender Generationen.



Reichweite der EU-Kompetenzen

- **EVP:** Ausbau EU-Kompetenzen, aber Eigenständigkeit erhalten
- **S&D:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **Renew:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **Grüne:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **ID:** Deutliche Verringerung EU-Kompetenzen

Werte

- **EVP:** Jüdisch-christliche Werte, Grundrechte & Rechtsstaatlichkeit
- **S&D:** Soziale Gerechtigkeit, Vielfalt & Solidarität
- **Renew:** Wohlstand, persönliche Freiheit & technologischer Fortschritt
- **Grüne:** Soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit & Bekämpfung von Diskriminierung
- **ID:** Wohlstand, Sicherheit & nationale Identität

Thematische Schwerpunkte

- **EVP:** Wirtschaftswachstum, Begrenzung Migration & Sicherheitspolitik
- **S&D:** Arbeitslosigkeit, Sozialstandards & Chancengleichheit
- **Renew:** Wirtschaftswachstum, Bürgerrechte & digitale Transformation
- **Grüne:** Generationengerechtigkeit, grünes Wachstum & Menschenrechte
- **ID:** Wirtschaftswachstum, Minimierung Migration & Beschränkung EU-Kompetenzen

Verhältnis Ökonomie & Ökologie

- **EVP:** Wohlstandssicherung durch grüne Transformation
- **S&D:** Starker Klimaschutz mit sozialer Absicherung
- **Renew:** Wohlstandssicherung durch grüne Transformation
- **Grüne:** Wirtschaft muss Menschen & Umwelt dienen
- **ID:** Klimaschutz behindert wirtschaftliches Wachstum

Vermeidung von Treibhausgasen

- **EVP:** Emissionshandel ausbauen & CO2-arme Technologien fördern
- **S&D:** Kombination aus Investitionen, Emissionshandel & Regulierung
- **Renew:** Technologieoffenheit, Emissionshandel ausbauen & CO2-arme Technologien fördern
- **Grüne:** Massiver Ausbau erneuerbarer Energien & Förderung umweltfreundlicher Technologien
- **ID:** Technologieoffenheit, bspw. bei nuklearer Energie

Nachhaltige Landwirtschaft

- **EVP:** Keine zu strengen Vorgaben für Landwirte
- **S&D:** Strengere Auflagen, aber Ausgleich für Betroffene
- **Renew:** Neue Geschäftsmöglichkeiten für Landwirte schaffen
- **Grüne:** Starke Förderung nachhaltiger Landwirtschaft
- **ID:** Keine staatliche Lenkung durch Subventionen oder Verbote